

DI Kurt Karhan
Ing. Josef Feilhofer
Feilbachgasse 3/4
2620 Neunkirchen
02635/68913
feilhofer@karhan.at



ENERGIEAUSWEIS

Ist-Zustand

Blumengasse 1-5 - Wohnungen

Blumengasse 1-5
1170 Wien-Hernals

Energieausweis für Wohngebäude

OiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OiB-Richtlinie 6
Ausgabe: April 2019



BEZEICHNUNG	Blumengasse 1-5 - Wohnungen	Umsetzungsstand	Ist-Zustand
Gebäude(-teil)	sämtliche Wohnungen	Baujahr	1965
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit zehn und mehr Nutzungseinheiten	Letzte Veränderung	THEWOSAN 2012
Straße	Blumengasse 1-5	Katastralgemeinde	Hernals
PLZ/Ort	1170 Wien-Hernals	KG-Nr.	1402
Grundstücksnr.	400/2,400/3,400/4	Seehöhe	200 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen

	HWB _{Ref,SK}	PEB _{SK}	CO _{2eq,SK}	f _{GEE,SK}
A++				
A+				
A				
B				
C				
D				
E				
F				
G				

HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n.ern}) Anteil auf.

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden **äquivalenten Kohlendioxidemissionen** (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OiB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude

OiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OiB-Richtlinie 6
Ausgabe: April 2019



GEBÄUDEKENNDATEN

EA-Art:

Brutto-Grundfläche (BGF)	4 952,7 m ²	Heiztage	221 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	3 962,1 m ²	Heizgradtage	3 673 Kd	Solarthermie	- m ²
Brutto-Volumen (V _B)	14 712,7 m ³	Klimaregion	N	Photovoltaik	- kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	4 792,8 m ²	Norm-Außentemperatur	-11,2 °C	Stromspeicher	-
Kompaktheit (A/V)	0,33 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	
charakteristische Länge (lc)	3,07 m	mittlerer U-Wert	0,34 W/m ² K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-BGF	- m ²	LEK _T -Wert	20,19	RH-WB-System (primär)	
Teil-BF	- m ²	Bauweise	schwer	RH-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-V _B	- m ³				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

Ergebnisse

Referenz-Heizwärmebedarf	HWB _{Ref,RK} = 26,5 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	HWB _{RK} = 26,5 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	EEB _{RK} = 85,9 kWh/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f _{GEE,RK} = 0,88

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	Q _{h,Ref,SK} = 153 050 kWh/a	HWB _{Ref,SK} = 30,9 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	Q _{h,SK} = 153 050 kWh/a	HWB _{SK} = 30,9 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} = 50 616 kWh/a	WWWB = 10,2 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	Q _{HEB,SK} = 349 024 kWh/a	HEB _{SK} = 70,5 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Warmwasser		e _{AWZ,WW} = 1,94
Energieaufwandszahl Raumheizung		e _{AWZ,RH} = 1,64
Energieaufwandszahl Heizen		e _{AWZ,H} = 1,71
Haushaltsstrombedarf	Q _{HHSB} = 112 802 kWh/a	HHSB = 22,8 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} = 461 826 kWh/a	EEB _{SK} = 93,2 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} = 569 055 kWh/a	PEB _{SK} = 114,9 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEBn.em.,SK} = 498 794 kWh/a	PEB _{n.em.,SK} = 100,7 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEBern.,SK} = 70 261 kWh/a	PEB _{ern.,SK} = 14,2 kWh/m ² a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	Q _{CO2eq,SK} = 111 767 kg/a	CO _{2eq,SK} = 22,6 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f _{GEE,SK} = 0,89
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} = - kWh/a	PVE _{EXPORT,SK} = - kWh/m ² a

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	DI Kurt Karhan
Ausstellungsdatum	28.02.2023		Feilbachgasse 3/4, 2620 Neunkirchen
Gültigkeitsdatum	27.02.2023	Unterschrift	
Geschäftszahl			

Arch. Dipl.-Ing. Kurt Karhan
Staatlich befugter und beeideter Ziviltechniker
2620 Neunkirchen, Feilbachg. 3/4/1
Tel. 02635/68913, Fax 02635/689134

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

HWB_{Ref,SK} 31 **f_{GEE,SK} 0,89**

Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche BGF	4 953 m ²	charakteristische Länge l _c	3,07 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	14 713 m ³	Kompaktheit A _B / V _B	0,33 m ⁻¹
Gebäudehüllfläche A _B	4 793 m ²		

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten: Einreich, Schalungsplan, 1965
Bauphysikalische Daten: THEWAOSAN, 2012
Haustechnik Daten:

Haustechniksystem

Raumheizung: Flüssiger oder gasförmiger Brennstoff (Gas)
Warmwasser: Kombiniert mit Raumheizung
Lüftung: Fensterlüftung

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - www.geq.at

Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6-1

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

Empfehlungen zur Verbesserung Blumengasse 1-5 - Wohnungen



Gebäudehülle

- Fenstertausch

Zur Verbesserung könnten sämtliche Fenster auf Fenster mit 3-Scheiben Verglasung (Kunststoff bzw. Holz, $U < 0,8 \text{ W/m}^2\text{K}$) getauscht werden.

Haustechnik

- Heizungstausch (Nennwärmeleistung optimieren)

- Einregulierung / hydraulischer Abgleich

Im Anhang des Energieausweises ist anzugeben (OIB 2019): Empfehlung von Maßnahme deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist.

Projektanmerkungen

Blumengasse 1-5 - Wohnungen



Allgemein

Neuausstellung des Energieausweises laut. EA 2012 (nach Fertigstellung der THEWOSAN Sanierung)

Hinweis: Die im Energieausweis ausgewiesenen energetischen Kennzahlen des Heizwärmebedarfs HWB und des Endenergiebedarfs EEB stellen rechnerische Normverbrauchswerte dar. Die Angaben zu diesen Werten lassen keine endgültigen Rückschlüsse auf den tatsächlichen Energieverbrauch zu, da dieser aus dem tatsächlichen Nutzerverhalten und aus standortbedingten klimatischen Besonderheiten und Unstetigkeiten des Jahreszeitenklimas resultiert.

Fenster

Kunststoff Isolierglasfenster mit 2-Scheiben Verglasung.

Haustechnik

Gas Etagenheizungen für Heizung und Warmwasserbereitung.

Heizlast Abschätzung Blumengasse 1-5 - Wohnungen

Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Berechnungsblatt

Bauherr

Eigentümergeinschaft
Blumengasse 1-5
1170 Wien
Tel.:

Planer / Baufirma / Hausverwaltung

Tel.:

Norm-Außentemperatur: -11,2 °C
Berechnungs-Raumtemperatur: 22 °C
Temperatur-Differenz: 33,2 K

Standort: Wien-Hernals
Brutto-Rauminhalt der
beheizten Gebäudeteile: 14 712,69 m³
Gebäudehüllfläche: 4 792,81 m²

Bauteile		Fläche A [m²]	Wärmed.- koeffizient U [W/m² K]	Korr.- faktor f [1]	Leitwert [W/K]
AD01	Flachdach (Blechdeckung)	614,87	0,150	0,90	82,79
AW01	Außenwand 30cm	323,70	0,158	1,00	51,04
AW02	Außenwand 25cm	1 426,35	0,162	1,00	230,62
AW03	Außenwand 20cm	372,93	0,166	1,00	61,87
AW04	Feuermauer	36,54	0,179	1,00	6,53
AW05	Gaupenwand	8,93	0,141	1,00	1,26
AW09	Außenwand 30cm+Vakuum	6,28	0,233	1,00	1,46
AW10	Außenwand 25cm+Vakuum	25,80	0,242	1,00	6,23
AW11	Außenwand 30cm+Weber therm	22,60	0,208	1,00	4,69
AW12	Außenwand 25cm+Weber therm	82,65	0,215	1,00	17,74
DD01	Decke über Durchfahrt	42,24	0,252	1,00	10,65
DD02	Decke nach unten (Erker)	33,22	0,177	1,00	5,89
DS01	Dachschräge hinterlüftet	28,78	0,190	1,00	5,47
FD01	Decke nach oben (Terrasse)	254,89	0,295	1,00	75,15
FE/TÜ	Fenster u. Türen	691,28	1,177		813,60
KD01	Decke zu Keller	821,76	0,194	0,70	111,84
	Summe OBEN-Bauteile	898,54			
	Summe UNTEN-Bauteile	897,22			
	Summe Außenwandflächen	2 305,77			
	Fensteranteil in Außenwänden 23,1 %	691,28			

Summe [W/K] **1 487**

Wärmebrücken (vereinfacht) [W/K] **149**

Transmissions - Leitwert [W/K] **1 635,52**

Lüftungs - Leitwert [W/K] **1 330,96**

Gebäude-Heizlast Abschätzung Luftwechsel = 0,38 1/h [kW] **98,5**

Flächenbez. Heizlast Abschätzung (4 953 m²) [W/m² BGF] **19,89**

Heizlast Abschätzung

Blumengasse 1-5 - Wohnungen



Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers.
Für die Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung gemäß ÖNORM H 7500 erforderlich.

Die erforderliche Leistung für die Warmwasserbereitung ist unberücksichtigt.

Bauteile

Blumengasse 1-5 - Wohnungen

AW01 Außenwand 30cm					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Innenputz	B	0,0150	0,750	0,020	
Durisol Normalwandstein	B	0,3000	0,318	0,943	
Außenputz	B	0,0250	0,650	0,038	
AUSTROTHERM EPS F PLUS	B	0,1600	0,031	5,161	
Klebspachtel	B #	0,0050	0,900	0,006	
Kunstharzputz	B #	0,0030	0,900	0,003	
Rse+Rsi = 0,17		Dicke gesamt	0,5080	U-Wert	0,16

AW02 Außenwand 25cm					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Innenputz	B	0,0150	0,750	0,020	
Durisol Normalwandstein	B	0,2500	0,318	0,786	
Außenputz	B	0,0250	0,650	0,038	
AUSTROTHERM EPS F PLUS	B	0,1600	0,031	5,161	
Klebspachtel	B #	0,0050	0,900	0,006	
Kunstharzputz	B #	0,0030	0,900	0,003	
Rse+Rsi = 0,17		Dicke gesamt	0,4580	U-Wert	0,16

AW03 Außenwand 20cm					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Innenputz	B	0,0150	0,750	0,020	
Durisol Normalwandstein	B	0,2000	0,318	0,629	
Außenputz	B	0,0250	0,650	0,038	
AUSTROTHERM EPS F PLUS	B	0,1600	0,031	5,161	
Klebspachtel	B #	0,0050	0,900	0,006	
Kunstharzputz	B #	0,0030	0,900	0,003	
Rse+Rsi = 0,17		Dicke gesamt	0,4080	U-Wert	0,17

AW04 Feuermauer					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Innenputz	B	0,0150	0,750	0,020	
Durisol Normalwandstein	B	0,2500	0,318	0,786	
Außenputz	B	0,0250	0,650	0,038	
Mineralwolle Dämmplatte	B	0,1600	0,035	4,571	
Klebspachtel	B #	0,0050	0,900	0,006	
Kunstharzputz	B #	0,0030	0,900	0,003	
Rse+Rsi = 0,17		Dicke gesamt	0,4580	U-Wert	0,18

AW05 Gaupenwand					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Innenputz	B	0,0150	0,750	0,020	
Durisol Normalwandstein	B	0,1500	0,318	0,472	
Kalk-Zementputz	B	0,0250	1,000	0,025	
Lattung dazw.	B	0,0250	0,140	0,018	
Luft steh., W-Fluss horizontal 20 < d ≤ 25 mm	B		0,147	0,153	
BauderPIR MDE 16,2cm	B	0,1620	0,026	6,231	
RTo 7,0884 RTu 7,0883 RT 7,0884		Dicke gesamt	0,3770	U-Wert	0,14
		Rse+Rsi 0,17			

KD01 Decke zu Keller					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Zementestrich	B	0,0500	1,330	0,038	
Trittschalldämmplatte	B	0,0200	0,044	0,455	
Ast-Molin Decke	B	0,2300	1,600	0,144	
Steinwolle	B	0,1400	0,034	4,118	
Gipskarton Bauplatte	B	0,0125	0,250	0,050	
Rse+Rsi = 0,34		Dicke gesamt	0,4525	U-Wert	0,19

Bauteile

Blumengasse 1-5 - Wohnungen

DD01 Decke über Durchfahrt

bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ
Zementestrich	B	0,0500	1,330	0,038
Trittschalldämmplatte	B	0,0200	0,044	0,455
Ast-Molin Decke	B	0,2300	1,600	0,144
Heraklith	B	0,0200	0,093	0,215
Außenputz	B	0,0250	0,650	0,038
Mineralwolle Dämmplatte	B	0,1000	0,035	2,857
Klebespachtel	B #	0,0050	0,900	0,006
Kunstharzputz	B #	0,0030	0,900	0,003
Rse+Rsi = 0,21		Dicke gesamt	0,4530	U-Wert
				0,25

DD02 Decke nach unten (Erker)

bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ
Zementestrich	B	0,0500	1,330	0,038
Trittschalldämmplatte	B	0,0200	0,044	0,455
Stahlbetondecke	B	0,2300	2,300	0,100
Heraklith	B	0,0200	0,093	0,215
Außenputz	B	0,0250	0,650	0,038
Mineralwolle Dämmplatte	B	0,1600	0,035	4,571
Klebespachtel	B #	0,0050	0,900	0,006
Kunstharzputz	B #	0,0030	0,900	0,003
Rse+Rsi = 0,21		Dicke gesamt	0,5130	U-Wert
				0,18

FD01 Decke nach oben (Terrasse)

bestehend	von Außen nach Innen	Dicke	λ	d / λ
Betonplatten	B	0,0300	0,990	0,030
1.508.02 Schüttung (Sand, Kies, Splitt)	B	0,0200	0,700	0,029
XPS Wärmedämmung	B	0,0500	0,033	1,515
Feuchtigkeitsisolierung 2lagig	B	0,0100	0,170	0,059
Gefällebeton	B	0,0500	2,000	0,025
Wärmedämmung Bestand	B	0,0400	0,040	1,000
Heraklith	B	0,0200	0,093	0,215
Ast-Molin Decke	B	0,2300	1,600	0,144
Heraklith	B	0,0200	0,093	0,215
Innenputz	B	0,0150	0,750	0,020
Rse+Rsi = 0,14		Dicke gesamt	0,4850	U-Wert
				0,29

DS01 Dachschräge hinterlüftet

bestehend	von Außen nach Innen	Dicke	λ	d / λ
Schalung	B	0,0250	0,140	0,179
Sparren+Aufdopplung dazw.	B	0,2000	0,140	0,143
Mineralwolle Dämmung	B		0,034	5,294
Stahlbetondecke (Sargdeckel)	B	0,1000	2,300	0,043
Heraklith	B	0,0200	0,093	0,215
Innenputz	B	0,0150	0,750	0,020
RTo 5,3887 RTu 5,1414 RT 5,2651		Dicke gesamt	0,3600	U-Wert
Sparren+Aufdopplung: Achsabstand 0,800 Breite 0,080				0,19
		Rse+Rsi	0,2	

Bauteile

Blumengasse 1-5 - Wohnungen

AD01 Flachdach (Blechdeckung)

bestehend	von Außen nach Innen		Dicke	λ	d / λ
Schalung	B		0,0250	0,140	0,179
Keilpfosten dazw.	B	10,0 %	0,2800	0,140	0,200
Zellulosedämmung	B	90,0 %		0,038	6,632
Ast-Molin Decke	B		0,2300	1,600	0,144
Heraklith	B		0,0200	0,093	0,215
Innenputz	B		0,0150	0,750	0,020
Keilpfosten:	RT _o 6,8016	RT _u 6,5665	RT 6,6840	Dicke gesamt 0,5700	U-Wert 0,15
	Achsabstand 0,800	Breite 0,080		Rse+Rsi 0,2	

AW09 Außenwand 30cm+Vakuum

bestehend	von Innen nach Außen		Dicke	λ	d / λ
Innenputz	B		0,0150	0,750	0,020
Durisol Normalwandstein	B		0,3000	0,318	0,943
Außenputz	B		0,0250	0,650	0,038
EPS	B		0,0100	0,041	0,244
SF-A-F-Hydro VIP	B		0,0200	0,007	2,857
Hydropanel - Trockenbauplatte	B		0,0140	1,000	0,014
Klebspachtel	B #		0,0050	0,900	0,006
Kunstharzputz	B #		0,0030	0,900	0,003
	Rse+Rsi = 0,17		Dicke gesamt 0,3920	U-Wert 0,23	

AW10 Außenwand 25cm+Vakuum

bestehend	von Innen nach Außen		Dicke	λ	d / λ
Innenputz	B		0,0150	0,750	0,020
Durisol Normalwandstein	B		0,2500	0,318	0,786
Außenputz	B		0,0250	0,650	0,038
EPS	B		0,0100	0,041	0,244
SF-A-F-Hydro VIP	B		0,0200	0,007	2,857
Hydropanel - Trockenbauplatte	B		0,0140	1,000	0,014
Klebspachtel	B #		0,0050	0,900	0,006
Kunstharzputz	B #		0,0030	0,900	0,003
	Rse+Rsi = 0,17		Dicke gesamt 0,3420	U-Wert 0,24	

AW11 Außenwand 30cm+Weber therm

bestehend	von Innen nach Außen		Dicke	λ	d / λ
Innenputz	B		0,0150	0,750	0,020
Durisol Normalwandstein	B		0,3000	0,318	0,943
Außenputz	B		0,0250	0,650	0,038
weber.therm 022 plus ultra Dämmplatte	B		0,0800	0,022	3,636
Klebspachtel	B #		0,0050	0,900	0,006
Kunstharzputz	B #		0,0030	0,900	0,003
	Rse+Rsi = 0,17		Dicke gesamt 0,4280	U-Wert 0,21	

AW12 Außenwand 25cm+Weber therm

bestehend	von Innen nach Außen		Dicke	λ	d / λ
Innenputz	B		0,0150	0,750	0,020
Durisol Normalwandstein	B		0,2500	0,318	0,786
Außenputz	B		0,0250	0,650	0,038
weber.therm 022 plus ultra Dämmplatte	B		0,0800	0,022	3,636
Klebspachtel	B #		0,0050	0,900	0,006
Kunstharzputz	B #		0,0030	0,900	0,003
	Rse+Rsi = 0,17		Dicke gesamt 0,3780	U-Wert 0,21	

Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³], λ [W/mK]

*... Schicht zählt nicht zum U-Wert #... Schicht zählt nicht zur OI3-Berechnung F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht

RT_u ... unterer Grenzwert RT_o ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946

Geometrieausdruck

Blumengasse 1-5 - Wohnungen

Brutto-Geschoßfläche					4 952,67m ²
Länge [m]	Breite [m]		BGF [m ²]	Anmerkung	

4952,670 x 1,000 = 4 952,67

Brutto-Rauminhalt					14 712,69m ³
Länge [m]	Breite [m]	Höhe [m]	BRI [m ³]	Anmerkung	

14712,690 x 1,000 x 1,000 = 14 712,69

AW01 - Außenwand 30cm					443,46m ²
Länge [m]	Höhe[m]	Faktor	Fläche [m ²]	Anmerkung	

472,340 x 1,000 = 472,34

2,150 x 2,920 x -1,00 = -6,28 Vakuum

7,740 x 2,920 x -1,00 = -22,60 Weber therm

abzüglich Fenster-/Türenflächen 119,760m²

Bauteilfläche ohne Fenster/Türen 323,701m²

AW02 - Außenwand 25cm					1 917,04m ²
Länge [m]	Höhe[m]	Faktor	Fläche [m ²]	Anmerkung	

2035,720 x 1,000 = 2 035,72

2,150 x 12,000 x -1,00 = -25,80 Vakuum

7,740 x 12,000 x -1,00 = -92,88 Weber therm

abzüglich Fenster-/Türenflächen 490,700m²

Bauteilfläche ohne Fenster/Türen 1 426,340m²

AW03 - Außenwand 20cm					443,52m ²
Länge [m]	Höhe[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung	

443,520 x 1,000 = 443,52

abzüglich Fenster-/Türenflächen 70,600m²

Bauteilfläche ohne Fenster/Türen 372,920m²

AW04 - Feuermauer					36,54m ²
Länge [m]	Höhe[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung	

36,540 x 1,000 = 36,54

AW05 - Gaupenwand					8,93m ²
Länge [m]	Höhe[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung	

8,930 x 1,000 = 8,93

KD01 - Decke zu Keller					821,76m ²
Länge [m]	Breite[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung	

821,760 x 1,000 = 821,76

DD01 - Decke über Durchfahrt					42,24m ²
Länge [m]	Breite[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung	

42,240 x 1,000 = 42,24

DD02 - Decke nach unten (Erker)					33,22m ²
Länge [m]	Breite[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung	

Geometrieausdruck

Blumengasse 1-5 - Wohnungen

$$33,220 \times 1,000 = 33,22$$

FD01 - Decke nach oben (Terrasse)				254,89m²
Länge [m]	Breite[m]	Fläche [m ²]	Anmerkung	
254,890	x 1,000	= 254,89		
DS01 - Dachschräge hinterlüftet				28,78m²
Länge [m]	Breite[m]	Fläche [m ²]	Anmerkung	
28,780	x 1,000	= 28,78		
AD01 - Flachdach (Blechdeckung)				614,87m²
Länge [m]	Breite[m]	Fläche [m ²]	Anmerkung	
614,870	x 1,000	= 614,87		
AW09 - Außenwand 30cm+Vakuum				6,28m²
Länge [m]	Höhe[m]	Fläche [m ²]	Anmerkung	
2,150	x 2,920	= 6,28		
AW10 - Außenwand 25cm+Vakuum				25,80m²
Länge [m]	Höhe[m]	Fläche [m ²]	Anmerkung	
2,150	x 12,000	= 25,80		
AW11 - Außenwand 30cm+Weber therm				22,60m²
Länge [m]	Höhe[m]	Fläche [m ²]	Anmerkung	
7,740	x 2,920	= 22,60		
AW12 - Außenwand 25cm+Weber therm				92,88m²
Länge [m]	Höhe[m]	Fläche [m ²]	Anmerkung	
7,740	x 12,000	= 92,88		
abzüglich Fenster-/Türenflächen			10,230m²	
Bauteilfläche ohne Fenster/Türen			82,650m²	

Fenster und Türen

Blumengasse 1-5 - Wohnungen

Typ	Bauteil	Anz.	Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf W/K	g	fs
	Prüfnormmaß Typ 1 (T1)			1,23	1,48	1,82	0,80	0,97	0,060	1,46	0,99		0,51	
	Prüfnormmaß Typ 2 (T2)			1,23	1,48	1,82	1,00	1,70	0,060	1,32	1,35		0,62	

2,78

N															
B	EG	AW01	4	1,65 x 1,55	1,65	1,55	10,23			7,16	1,10	11,25	0,60	0,40	
B	EG	AW01	1	2,20 x 1,55	2,20	1,55	3,41			2,39	1,10	3,75	0,60	0,40	
B	EG	AW01	11	1,10 x 1,55	1,10	1,55	18,76			13,13	1,10	20,63	0,60	0,40	
B	EG	AW01	2	1,40 x 2,40 Tür	1,40	2,40	6,72			4,70	1,30	8,74	0,62	0,40	
B	EG	AW01	2	3,30 x 2,40 Portal	3,30	2,40	15,84			11,09	1,30	20,59	0,62	0,40	
B	EG	AW01	1	2,50 x 2,40 Portal	2,50	2,40	6,00			4,20	1,30	7,80	0,62	0,40	
B	EG	AW01	1	1,00 x 2,40 Tür	1,00	2,40	2,40			1,68	1,30	3,12	0,62	0,40	
B	EG	AW01	1	1,50 x 1,80 Portal	1,50	1,80	2,70			1,89	1,30	3,51	0,62	0,40	
B	OG1	AW02	4	1,65 x 1,55	1,65	1,55	10,23			7,16	1,10	11,25	0,60	0,40	
B	OG1	AW02	10	2,20 x 1,55	2,20	1,55	34,10			23,87	1,10	37,51	0,60	0,40	
B	OG1	AW02	46	1,10 x 1,55	1,10	1,55	78,43			54,90	1,10	86,27	0,60	0,40	
B	OG1	AW02	2	2,20 x 1,55 get	2,20	1,55	6,82			4,77	1,40	9,55	0,62	0,40	
B	OG1	AW02	6	1,10 x 1,55 get	1,10	1,55	10,23			7,16	1,40	14,32	0,62	0,40	
B	OG1	AW02	15	1,40 x 2,40	1,40	2,40	50,40			35,28	1,10	55,44	0,60	0,40	
B	OG1	AW02	1	1,40 x 2,40 get	1,40	2,40	3,36			2,35	1,40	4,70	0,62	0,40	
B	OG5	AW03	5	1,65 x 1,55	1,65	1,55	12,79			8,95	1,10	14,07	0,60	0,40	
B	OG5	AW03	4	1,10 x 1,55	1,10	1,55	6,82			4,77	1,10	7,50	0,60	0,40	
B	OG5	AW03	4	0,55 x 0,80	0,55	0,80	1,76			1,23	1,10	1,94	0,60	0,40	
B	OG5	AW03	5	0,80 x 2,25	0,80	2,25	9,00			6,30	1,10	9,90	0,60	0,40	

125

290,00

202,98

331,84

O															
B	EG	AW01	2	1,65 x 1,55	1,65	1,55	5,12			3,58	1,10	5,63	0,60	0,40	
B	EG	AW01	4	1,10 x 1,55	1,10	1,55	6,82			4,77	1,10	7,50	0,60	0,40	
B	OG1	AW02	4	1,65 x 1,55	1,65	1,55	10,23			7,16	1,10	11,25	0,60	0,40	
B	OG1	AW02	15	1,10 x 1,55	1,10	1,55	25,58			17,90	1,10	28,13	0,60	0,40	
B	OG1	AW02	2	1,65 x 1,55 get	1,65	1,55	5,12			3,58	1,40	7,16	0,62	0,40	
B	OG1	AW02	3	1,10 x 1,55 get	1,10	1,55	5,12			3,58	1,40	7,16	0,62	0,40	
B	OG5	AW03	1	1,10 x 1,55	1,10	1,55	1,71			1,19	1,10	1,88	0,60	0,40	
B	OG5	AW03	1	0,55 x 0,80 get	0,55	0,80	0,44			0,31	1,40	0,62	0,62	0,40	
B	OG5	AW03	2	1,10 x 1,55 get	1,10	1,55	3,41			2,39	1,40	4,77	0,62	0,40	
B	OG5	AW03	1	0,85 x 2,25 get	0,85	2,25	1,91			1,34	1,40	2,68	0,62	0,40	

35

65,46

45,80

76,78

S															
B	EG	AW01	8	1,65 x 1,55	1,65	1,55	20,46			14,32	1,10	22,51	0,60	0,40	
B	EG	AW01	4	2,20 x 1,55	2,20	1,55	13,64			9,55	1,10	15,00	0,60	0,40	
B	EG	AW01	1	1,10 x 1,55	1,10	1,55	1,71			1,19	1,10	1,88	0,60	0,40	
B	OG1	AW02	20	1,65 x 1,55	1,65	1,55	51,15			35,81	1,10	56,27	0,60	0,40	
B	OG1	AW02	9	2,20 x 1,55	2,20	1,55	30,69			21,48	1,10	33,76	0,60	0,40	
B	OG1	AW02	4	1,10 x 1,55	1,10	1,55	6,82			4,77	1,10	7,50	0,60	0,40	
B	OG1	AW02	12	1,65 x 1,55 get	1,65	1,55	30,69			21,48	1,40	42,97	0,62	0,40	
B	OG1	AW02	7	2,20 x 1,55 get	2,20	1,55	23,87			16,71	1,40	33,42	0,62	0,40	

Fenster und Türen

Blumengasse 1-5 - Wohnungen

Typ	Bauteil			Anz.	Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf W/K	g	fs
B	OG1	AW02	2	16,80 x 2,50 Stgh		16,80	2,50	84,00				58,80	1,30	109,20	0,62	0,40
B	OG5	AW03	6	1,65 x 1,55		1,65	1,55	15,35				10,74	1,10	16,88	0,60	0,40
B	OG5	AW03	1	1,10 x 1,55		1,10	1,55	1,71				1,19	1,10	1,88	0,60	0,40
B	OG5	AW03	1	0,55 x 0,80		0,55	0,80	0,44				0,31	1,10	0,48	0,60	0,40
B	OG5	AW03	6	0,80 x 2,25		0,80	2,25	10,80				7,56	1,10	11,88	0,60	0,40
81						291,33			203,91			353,63				
W																
B	EG	AW01	1	1,65 x 1,55		1,65	1,55	2,56				1,79	1,10	2,81	0,60	0,40
B	EG	AW01	1	2,20 x 1,55		2,20	1,55	3,41				2,39	1,10	3,75	0,60	0,40
B	OG1	AW02	3	1,65 x 1,55		1,65	1,55	7,67				5,37	1,10	8,44	0,60	0,40
B	OG1	AW02	3	2,20 x 1,55		2,20	1,55	10,23				7,16	1,10	11,25	0,60	0,40
B	OG1	AW02	1	1,65 x 1,55 get		1,65	1,55	2,56				1,79	1,40	3,58	0,62	0,40
B	OG1	AW02	1	2,20 x 1,55 get		2,20	1,55	3,41				2,39	1,40	4,77	0,62	0,40
B	OG1	AW12	4	1,65 x 1,55		1,65	1,55	10,23				7,16	1,10	11,25	0,60	0,40
B	OG5	AW03	1	1,65 x 1,55		1,65	1,55	2,56				1,79	1,10	2,81	0,60	0,40
B	OG5	AW03	1	0,85 x 2,25 get		0,85	2,25	1,91				1,34	1,40	2,68	0,62	0,40
16						44,54			31,18			51,34				
Summe		257				691,33			483,87			813,59				

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche
 g.... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor
 Typ... Prüfnormmaßtyp

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung dezentral **Anzahl Einheiten** 55,0 freie Eingabe

Abgabe

Haupt Wärmeabgabe Radiatoren, Einzelraumheizer
Systemtemperatur 60°/35°
Regelfähigkeit Heizkörper-Regulierungsventile von Hand betätigt
Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Verteilung

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslängen lt. Defaultwerten Leitungslänge [m]
Verteilleitungen				0,00
Steigleitungen				0,00
Anbindeleitungen* Nein		20,0	Nein	50,43

Speicher

kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung

Bereitstellungssystem	Flüssiger oder gasförmiger Brennstoff	Standort	konditionierter Bereich
Energieträger	Gas	Heizgerät	Brennwertkessel
Modulierung	ohne Modulierungsfähigkeit	Heizkreis	gleitender Betrieb
Baujahr Kessel	2000-2004		
Nennwärmeleistung*	6,00 kW freie Eingabe		

Korrekturwert des Wärmebereitstellungssystems k_r = 1,00% Fixwert

Kessel bei Vollast 100%

Kesselwirkungsgrad entsprechend Prüfbericht $\eta_{100\%}$ = 95,0% Defaultwert

Kesselwirkungsgrad bei Betriebsbedingungen $\eta_{be.100\%}$ = 95,0%

Betriebsbereitschaftsverlust bei Prüfung $q_{bb,Pb}$ = 1,2% Defaultwert

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe* 52,92 W Defaultwert

*) Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Blumengasse 1-5 - Wohnungen		
Gebäudeteil	sämtliche Wohnungen		
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit zehn und mehr Nutzungseinheiten	Baujahr	1965
Straße	Blumengasse 1-5	Katastralgemeinde	Hernals
PLZ/Ort	1170 Wien-Hernals	KG-Nr.	1402
Grundstücksnr.	400/2,400/3,400/4	Seehöhe	200 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{Ref,SK} 31 **f_{GEE,SK} 0,89**

Energieausweis Ausstellungsdatum 28.02.2023

Gültigkeitsdatum 27.02.2033

Der Energieausweis besteht aus

- den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

HWB _{Ref}	Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
SK	Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.
EAVG §3	Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
EAVG §6	Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
EAVG §7	(1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart. (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
EAVG §8	Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
EAVG §9	(1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist. (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt, 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.

Vorlagebestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Blumengasse 1-5 - Wohnungen		
Gebäudeteil	sämtliche Wohnungen		
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit zehn und mehr Nutzungseinheiten	Baujahr	1965
Straße	Blumengasse 1-5	Katastralgemeinde	Hernals
PLZ/Ort	1170 Wien-Hernals	KG-Nr.	1402
Grundstücksnr.	400/2,400/3,400/4	Seehöhe	200 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{Ref,SK} 31 **f_{GEE,SK} 0,89**

Der Energieausweis besteht aus

- den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

Der Vorlegende bestätigt, dass der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Vorlegender

Unterschrift Vorlegender

Der Interessent bestätigt, dass ihm der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Interessent

Unterschrift Interessent

HWB _{Ref}	Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
SK	Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.

Aushändigungsbestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Blumengasse 1-5 - Wohnungen		
Gebäudeteil	sämtliche Wohnungen		
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit zehn und mehr Nutzungseinheiten	Baujahr	1965
Straße	Blumengasse 1-5	Katastralgemeinde	Hernals
PLZ/Ort	1170 Wien-Hernals	KG-Nr.	1402
Grundstücksnr.	400/2,400/3,400/4	Seehöhe	200 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{Ref,SK} 31 **f_{GEE,SK} 0,89**

Der Energieausweis besteht aus

- den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

Der Verkäufer/Bestandgeber bestätigt, dass der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Verkäufer/Bestandgeber

Unterschrift Verkäufer/Bestandgeber

Der Käufer/Bestandnehmer bestätigt, dass ihm der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Käufer/Bestandnehmer

Unterschrift Käufer/Bestandnehmer

HWB _{Ref}	Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
SK	Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.